



Schulwegplan

VS Schallmoos, Salzburg

schulwegplan.at

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Stadt Salzburg.

Der tägliche Weg in die Schule ist für viele Schüler:innen oft das erste große Stück an Selbständigkeit und Eigenverantwortung - da Kinder zu Recht als die schwächste und schützenswerteste Gruppe unter den Verkehrsteilnehmern: teilnehmerinnen gelten, übt sich früh das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Genau dafür kann der Schulwegplan für die Eltern und die Schüler:innen der VS Schallmoos, der in Zusammenarbeit zwischen KFV und der Stadt Salzburg zusammengestellt wurde, eine große Unterstützung sein.

Damit steht einem sicheren Weg in die Schule nichts mehr im Weg.

Magistrat der Stadt Salzburg

Schulwegplan

Liebe Eltern! Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass Ihr Kind sicher in die Schule und nach Hause kommt. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit ist dieser Schulwegplan, der sichere Fußwege zur Volksschule zeigt und Sie beim Schulwegtraining mit Ihrem Kind unterstützen soll.

Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.



Volksschule

Liebe Eltern!

Zahlreiche Kinder werden mit dem Auto zur Schule gebracht und wieder abgeholt. Dadurch entsteht viel Verkehr rund um unsere Schule. Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto bringen oder abholen, nutzen Sie bitte Stellen, die etwas weiter von der Schule entfernt sind! Von dort führen sichere Fußwege die Kinder bis zur Schule und wieder zurück. Sollten Sie die Kiss&Go-Haltestelle vor der Schule nutzen, bleiben Sie dort bitte nur kurz stehen, damit andere Pkw-Lenker:innen dort auch Platz finden. Achten Sie bitte auf allen Straßen rund um die Schule auf Schulkinder! Fahren Sie entsprechend angepasst und lassen Sie Kinder bei Bedarf stets die Straße überqueren, auch abseits von Schutzzeichen!

Ihr richtiges und vorbildhaftes Verhalten hilft sehr, die Verkehrssicherheit rund um unsere Schule zu verbessern!

Stand: Oktober 2025

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datum stand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwälle, Baustellen oder Sperrungen) können somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleicher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.

Fotos: AUVA und KFV

Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien

Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien

Verlags- und Herstellungsstadt: Wien

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie nur bei grünem Ampellicht, so verinnerlichen bereits die Kleinsten das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genug Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



1

Fußweg bei der Eisenbahnunterführung:
Wenn du durch die Eisenbahnunterführung gehst, sei vorsichtig! Auf einer Seite der Unterführung ist eine starke Kurve, dort ist die Sichtweite eingeschränkt. Hier kommen oft Radfahrer:innen mit hohem Tempo den Berg herunter und können dich leicht übersehen. Gehe am besten an der Außenseite der Kurve, dort siehst du am meisten!



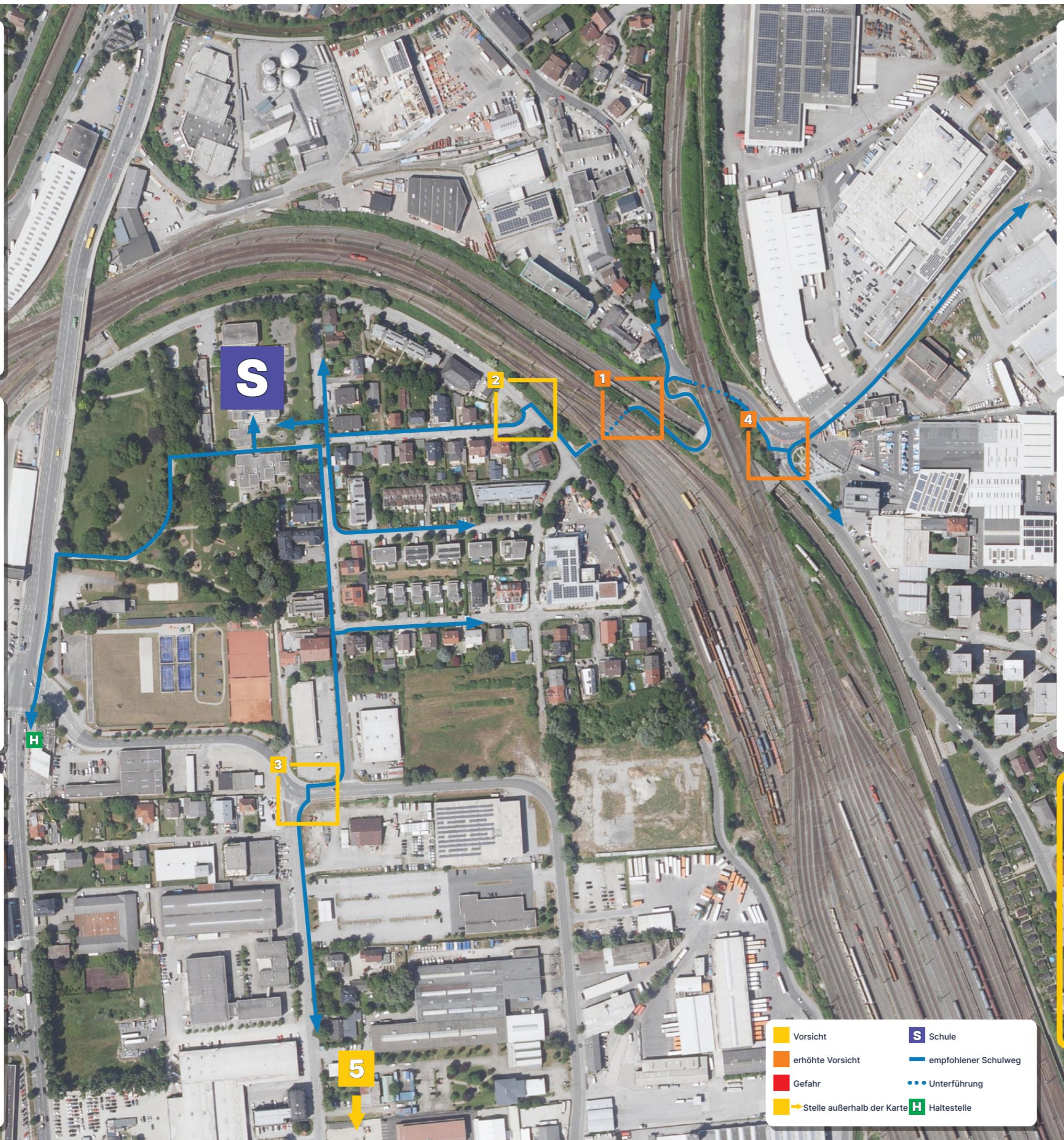
2

Zebrastreifen Robinigstraße:
Bleibe vor der Querung am Gehsteig stehen! Schaue in beide Richtungen! Quere erst, wenn die Straße frei ist! Du darfst auch dann queren, wenn die Fahrzeuge für dich stehen bleiben. Achte an diesem Zebrastreifen zusätzlich auf Fahrzeuge, die aus der Stadlhofstraße kommen und auf die Radfahrer:innen beim Geh- und Radweg!



3

Kreuzung Bergerbräuhofstr. / Vilniusstr.:
Auch hier musst du gut aufpassen. Wenn du am Morgen den Zebrastreifen in Richtung Schule benutzen möchtest, achte besonders auf abbiegende Fahrzeuge schräg hinter dir! Die Fahrer:innen dieser Fahrzeuge können dich übersehen. Quere nur, wenn du sicher bist, dass kein Fahrzeug kommt oder alle angehalten haben!



4

Kreuzung Warwitzstr. / Aglassingerstr.:
Wenn du den Zebrastreifen an dieser Kreuzung benutzen möchtest, sei besonders vorsichtig. Du musst hier auf drei Seiten achten, von denen Fahrzeuge kommen können. Die Fahrzeuge in der Warwitzstraße sind beim Abbiegen in die Aglassingerstraße teilweise schnell unterwegs. Gehe erst los, wenn es gefahrlos möglich ist!



5

Kreuzung Bergerbräuhofstr. / Gnigler Str.:
Es kann sein, dass du die Bergerbräuhofstraße in Richtung Schule überqueren musst. Quere dazu am Zebrastreifen bei der Kreuzung! Bleibe am Gehsteig stehen und schaue in beide Richtungen! Achte hier auch darauf, ob Fahrzeuge aus der Gnigler Straße einbiegen! Quere nur, wenn die Straße frei ist oder alle Fahrzeuge anhalten!

